

Schriftlicher Bericht

zum

Entwurf eines Gesetzes zum Schutz von Wohnraum und zur Bekämpfung der Immobilienspekulation

Gesetzentwurf der Fraktion DIE LINKE - Drs. 16/3627

Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration
- Drs. 16/4110

Berichterstatlerin: Abg. Annette Schwarz (CDU)

Der federführende Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration empfiehlt dem Landtag in der Drucksache 16/4110, den Gesetzentwurf abzulehnen. Diese Beschlussempfehlung kam gegen die Stimme des Ausschussmitgliedes der Fraktion DIE LINKE mit den Stimmen der Ausschussmitglieder aller anderen Fraktionen zustande. Der mitberatende Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen schloss sich dieser Beschlussempfehlung bei Stimmenthaltung des Ausschussmitgliedes der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, im Übrigen mit demselben Abstimmungsergebnis an.

Im federführenden Ausschuss, der sich zu dem Gesetzentwurf den Wohnungsmarktbericht 2010/2011 der NBank erläutern ließ, waren sich alle Fraktionen zwar im Wesentlichen darüber einig, dass bei der Versorgung der Bevölkerung mit angemessenem Wohnraum Defizite vorhanden seien. Mit Ausnahme der Fraktion DIE LINKE hielten jedoch alle anderen Fraktionen die in dem Gesetzentwurf vorgesehenen Mittel für nicht geeignet, die vorhandenen Defizite abzubauen.